

Romanik und Gotik in Burgund

Mittelalterliche Schätze in sanfter Hügellandschaft

Fachreiseleitung: Dr. Christoph Höllger, Historiker

Reisetermin: 13.06. – 20.06.2027



Hôtel-Dieu in Beaune CC0 pixabay

Eine bezaubernde Landschaft mit ihren **Klöstern, Kirchen und Städten** erzählt die Geschichte ihrer Bedeutung für das mittelalterliche Europa. Über viele Jahrhunderte war Burgund eines der führenden **geistigen, kulturellen und politischen Zentren unseres Kontinents**. Weit über die Region hinaus prägten die Abtei von Cluny und der von Bernhard von Clairvaux gegründete Orden der Zisterzienser das klösterliche Leben. Im ausgehenden Mittelalter waren es dann die **Herzöge von Burgund**, die durch wirtschaftliches Geschick, Diplomatie und Kriege für kurze Zeit ein europäisches Großreich schufen.

Begleiten Sie Dr. Christoph Höllger auf eine Zeitreise in die **faszinierende Welt des Mittelalters!** Sie besuchen die großartigen **Kathedralen von Auxerre und Autun**, bewundern die schlichte Ästhetik der **Abtei von Fontenay** und folgen den Spuren der Jakobspilger nach **Vézelay**. Einen Blick in die Frühgeschichte der Region bietet der **Schatz von Vix**, der in Châtillon-sur-Seine ausgestellt ist. Aus der Blütezeit Burgunds im 15. Jh. erzählen anschaulich das **Hôtel-Dieu in Beaune** und die **Herzogsstadt Dijon**.

Freuen Sie sich **im sonnigen Juni** auf eine der schönsten Kulturlandschaften Frankreichs!

Conti-Reisen

Reisen mit Niveau

CONTI-REISEN GMBH • 51103 Köln • Adalbertstr. 9 • Tel. 0221 - 80 19 52 - 0 • Fax 0221 - 80 19 52 - 70

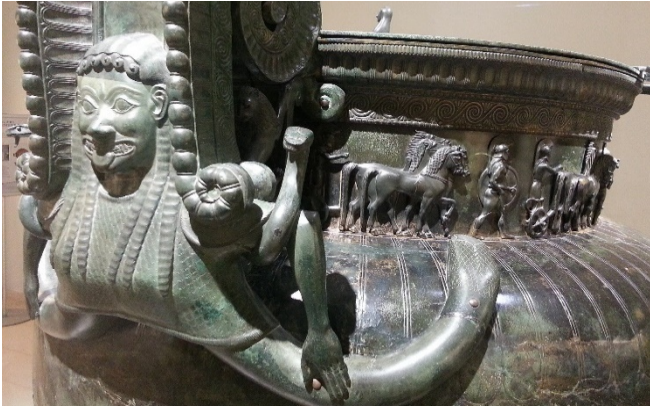
Büro Süd: 70192 Stuttgart • Azenbergstr. 78 • Tel. 0711 - 257 29 99 • Fax 0711 - 257 29 98

www.conti-reisen.de • info@conti-reisen.de

1. Tag Köln – Mannheim – Semur-en-Auxois

Am Morgen Fahrt im modernen Reisebus von Köln nach Mannheim, wo um **12.00 Uhr** ein weiterer Zustieg am Hauptbahnhof vorgesehen ist (Vorübernachtungen in Köln oder Mannheim auf Anfrage).

Vorbei an Metz und Nancy erreichen Sie am Abend Ihr **Landhotel bei Semur-en-Auxois**. Nach dem Zimmerbezug für 3 Übernachtungen klingt der Tag mit einem gemeinsamen Abendessen im Hotelrestaurant aus.



Weinkrater von Vix CCBYSA4.0 WikiRigaou at-wikimedia.commons

2. Tag Châtillon-sur-Seine und Fontenay

Erstes Ziel Ihres Ausflugs ist das Landstädtchen Châtillon-sur-Seine, in dessen Nähe bedeutende Funde aus **keltischer Zeit** gemacht wurden. Von herausragender Bedeutung sind die wertvollen Beigaben aus dem **Grab der Fürstin von Vix**, die im Musée du Pays Châtillonnais gezeigt werden. Glanzstück der Ausstellung ist ein **reliefgeschmückter Weinkrater** aus Bronze. Es ist das größte erhaltene antike Gefäß dieser Art mit einem Fassungsvermögen von mehr als 1100 Litern.

Oberhalb der Altstadt befindet sich neben der Ruine einer Herzogsburg die ursprünglich **frühromanische Kirche Saint-Vorles**. Ein Meisterwerk burgundischer Bildhauerkunst ist eine Figurengruppe aus der Renaissance, das die Beweinung Christi zeigt.

Am Nachmittag besuchen Sie die Zisterzienserabtei Fontenay. Die mittelalterliche Klosteranlage wurde im Jahr 1118 von **Bernhard von Clairvaux** gegründet und vermittelt ein anschauliches Bild vom Leben und Wirken der Mönche.



Abtei Fontenay CCBYSA4.0 Marc Ryckart at-wikimedia.commons



Semur-en-Auxois CC0 pixabay

Mit ihrer Lage in einem einsamen Tal und ihrer eleganten Schlichtheit entspricht die **romanische Abteikirche** den Idealen des Ordens und seines Gründers. Das vielleicht schönste Beispiel zisterziensischer Baukunst in Frankreich gehört seit 1981 zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Zum Abschluss des Tages führt ein Spaziergang durch das malerisch in einer Schleife des Flusses Armançon auf einem Felsrücken liegende **Städtchen Semur-en-Auxois**. Bei einem Bummel durch die kopfsteingepflasterten Gassen werfen Sie einen Blick in die **ehemalige Kollegiatskirche Notre-Dame**.

Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.



Auxerre CCBYSA4.0 Zairon at-wikimedia.commons

3. Tag Auxerre und Vézelay

Am Vormittag besuchen Sie die reizvoll am Ufer der Yonne gelegene Stadt Auxerre. Weithin sichtbar prägt die **gotische Kathedrale Saint-Étienne** die Silhouette der Stadt. Ein besonders gelungenes Beispiel der burgundischen Gotik ist der Chor, der länger ist als das Langhaus. Daneben besitzt die Kirche wertvolle Buntglasfenster aus dem 13. Jh.

Ein Spaziergang führt zur ehemaligen **Benediktinerabtei Saint-Germain**, die heute ein Museum ist. Von kunsthistorisch herausragender Bedeutung ist die karolingische Krypta der Abteikirche mit den **ältesten bislang bekannten Fresken Frankreichs**.

Bei einer individuellen Mittagspause bietet sich die Gelegenheit zu weiteren Entdeckungen. Die Altstadt mit ihren **schönen Fachwerkhäusern** bietet viele malerische Winkel.



Vézelay CCBYSA3.0 Jörg Bittner Unna at-wikimedia.commons

Das Dorf Vézelay war im Mittelalter einer der bedeutendsten Wallfahrtsorte ganz Europas und wichtige Station auf dem französischen Jakobsweg. Ziel der Pilger war die **Basilika Sainte-Madeleine**, in der die Gebeine Maria Magdalenas verehrt wurden. Mit ihrem Skulpturenschmuck gehören die Portale zu den **Höhepunkten romanischer Steinmetzkunst** und leiten den Besucher in einen imposanten Kirchenraum.

Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag Die Herzogsstadt Dijon

Auf Ihrer Weiterreise besuchen Sie die Herzogsstadt Dijon, die im ausgehenden Mittelalter Zentrum eines Reiches war, das von der Nordsee bis an die Alpen reichte. Bei einem Rundgang durch die elegante Altstadt besichtigen Sie die **Kathedrale Saint-Bénigne** mit ihrer berühmten Rundkrypta, die in ihrer Form in Frankreich einzigartig ist.

Vorbei an den Stadtpalästen wohlhabender Bürger spazieren Sie weiter zum halbkreisförmigen Place de la Libération, an dem sich der einstige **Palast der Herzöge von Burgund** erhebt. Das repräsentative Gebäude beherbergt heute das Museum der Schönen Künste (Außenbesichtigung).

Einer der bedeutendsten Bauten der burgundischen Gotik ist die benachbarte **Kirche Notre-Dame** mit ihrer eigentümlichen Fassade, die eine große Zahl fantasievoller Wasserseiter schmückt.



Herzogspalast in Dijon CCBYSA3.0 Provence13 at-wikimedia.commons

Im Anschluss bleibt Zeit für individuelle Entdeckungen. Bewundern Sie die Kunstschätze im Herzogspalast, flanieren Sie durch die Gassen der Altstadt oder besuchen Sie die Markthalle mit ihrem reichen Angebot an kulinarischen Spezialitäten.

Der letzte Besuch in Dijon gilt der etwas außerhalb des Stadtzentrums liegenden ehemaligen **Kartause von Champol** mit dem **Mosesbrunnen von Claus Sluters**. Die ausdrucksstarken Figuren der Propheten gehören zu den Meisterwerken des aus den Niederlanden stammenden Künstlers.

Mit Ihrem **Hotel in Dracy-le-Fort**, einem Ort in der Nähe von Chalon-sur-Saône, erreichen Sie den **zweiten Standort Ihrer Reise**. Nach dem Zimmerbezug für 4 Übernachtungen werden Sie im Restaurant des Hotels zum Abendessen erwartet.



Kapitell in Autun CCBYSA4.0 Jean de l'Auxois at-wikimedia.commons

5. Tag Autun und Paray-le-Monial

Erstes Ziel Ihres heutigen Ausflugs ist die römische Provinzhauptstadt Autun, die sich stolz als „**Schwester Roms**“ bezeichnete. Sie wurde ganz in der Nähe des Ortes gebaut, an dem sich die legendäre Schlacht von Alésia ereignet haben soll. Bei einer Rundfahrt sehen Sie einige der antiken Monumente, die bis heute erhalten geblieben sind, darunter zwei römische Stadttore (Außenbesichtigungen).

Der bedeutendste Sakralbau Autuns ist die auf dem höchsten Punkt der Oberstadt errichtete **Kathedrale Saint-Lazare**. Ihre Baugeschichte bietet einen Einblick in die Entwicklung der mittelalterlichen Architektur von der Romanik bis zur Spätgotik. Auch hier schmücken Figuren die Kapitelle, darunter eine Darstellung der **Heiligen Drei Könige**. Ein Höhepunkt romanischer Steinmetzkunst ist das Tympanon des Westportals.

Anschließend besuchen Sie das **Musée Rolin**, das in Teilen eines ehemaligen Stadtpalais der gleichnamigen Familie untergebracht ist. Neben Funden aus gallo-römischer und frühchristlicher Zeit sehen Sie auch die **berühmte „Versuchung Evas“** und Bildwerke der Gotik.

Am Nachmittag besuchen Sie die sympathische Kleinstadt Paray-le-Monial. Malerisch liegt die **ehemalige Klosterkirche Notre-Dame** am Ufer der Bourbince. Die verkleinerte Ausgabe der heute zerstörten Abteikirche von Cluny gibt einen Eindruck davon, wie die weltgrößte romanische Basilika einst ausgesehen hat. Vermutlich waren es dieselben Bauleute und Handwerker, die das Gotteshaus zu Beginn des 12. Jahrhunderts errichteten.

Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.



Paray-le-Monial CCBYSA4.0 W. Bulach at-wikimedia.commons

6. Tag Tournus und Cluny

Am Vormittag fahren Sie in das Städtchen Tournus, das direkt am Ufer der Saône liegt. Weithin sichtbar bestimmen die Türme der ehemaligen **Abteikirche Saint-Philibert** die Silhouette der Stadt. Die vor mehr als 1000 Jahren geweihte Basilika gehört zu den bedeutendsten frühromanischen Sakralbauten in Mitteleuropa und fasziniert mit einem erhabenen Raumeindruck. Zu den architektonischen Besonderheiten der Kirche gehört der **zweigeschossige Narthex**.

Wenige Kilometer westlich liegt das **Dorf Chapaize**, dessen ehemalige **Prioratskirche Saint-Martin** zu den schönsten frühromanischen Kirchen Burgunds gehört. Das dreischiffige Gotteshaus besitzt einen überraschend hohen Glockenturm und beeindruckt mit seiner schlichten Eleganz. Aus gelbem Kalkstein wurde die romanische Dorfkirche **Saint-Pierre in Brancion** erbaut. Im Innenraum haben sich Wandmalereien aus dem 14. Jahrhundert erhalten.



Saint-Martin in Chapaize CCBYSA3.0 Ludovic Péron at-wikimedia.commons

Anschließend besuchen Sie die Ruinen der **Abtei von Cluny**, die einst das größte Kloster des Abendlandes und geistiges Zentrum Europas war. Die nur wenigen erhaltenen Teile der Abteikirche lassen die Dimensionen des mittelalterlichen Gotteshauses erahnen.

Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

7. Tag Beaune und die Côte d'Or

Eine landschaftliche reizvolle Fahrt führt durch die **berühmten Weinlagen der Côte d'Or**. Hier werden die ausgezeichneten Rot- und Weißweine produziert, für die Burgund in der ganzen Welt bekannt ist. Wie Perlen an einer Kette reihen sich Weingüter mit klangvollen Namen und kleine Winzerdörfer aneinander.

In **Châteauneuf-en-Auxois** besichtigen Sie die gleichnamige Burg, deren ältesten Teil aus dem Mittelalter stammen. Sie thront auf einem Felsplateau und bietet einen **herrlichen Blick über das hübsche Dorf** und die Landschaft. Bei einer Führung sehen Sie die Burgkapelle, die Wohnräume und den **mittelalterlichen Gemüse- und Kräutergarten**.



Châteauneuf-en-Auxois CCBYSA3.0 Pline at-wikimedia.commons

In der Weinstadt Beaune besuchen Sie mit dem **spätgotischen Hôtel-Dieu** eines der bekanntesten Wahrzeichen Burgunds. Das mit farbig glasierten Dächern geschmückte Gebäude war ein Krankenhospiz, das von Nicolas de Rolin, dem wohlhabenden Kanzler des burgundischen Herzogs, im 15. Jh. gestiftet wurde. Mit dem berühmten **Flügelaltar von Rogier van der Weyden** beherbergt es ein Meisterwerk spätmittelalterlicher Malerei.

Rückfahrt zu Ihrem Hotel in Dracy-le-Fort. Genießen Sie am letzten Abend Ihrer Reise noch einmal die französische Küche.

8. Tag Dracy-le-Fort – Mannheim – Köln

Nach dem Frühstück beginnt die Rückreise durch die Franche-Comté und vorbei an Straßburg nach Mannheim, wo Sie gegen **14:00 Uhr** eintreffen und die ersten Gäste aussteigen. Die letzte Etappe der Reise führt zurück nach Köln mit Ankunft am Abend.

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt ab/bis Köln, mit Zu- und Ausstieg in Mannheim, im modernen Reisebus mit Klimaanlage und WC (Vorübernachtung auf Anfrage)
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der 3-Sterne-Landeskategorie
- City Tax (€ 14,00)
- 7 x Frühstücksbuffet
- 7 x Abendessen im Hotel (3-Gang-Menü ohne Getränke)
- Besichtigungen und Eintrittsgelder:
Châtillon-sur-Seine: Musée du Pays Châtillonnais / Kirche Saint-Vorles / Abtei Fontenay / Semur-en-Auxois: Kirche Notre-Dame / Auxerre: Kathedrale Saint-Étienne, Museum in der Abtei Saint-Germain / Vézelay: Basilika Sainte-Madeleine / Dijon: Kathedrale Saint-Bénigne, Kirche Notre-Dame, Kartause von Champol / Autun: Kathedrale Saint-Lazare, Musée Rolin / Paray-le-Monial: Klosterkirche Notre-Dame / Tournus: Kirche Saint-Philibert / Chapaize: Kirche Saint-Martin / Brancion: Kirche Saint-Pierre / Cluny: Ruinen der Abtei / Châteauneuf-en-Auxois: Burg / Beaune: Hôtel-Dieu inkl. Audioguide in deutscher Sprache
- Kopfhörer-System
- Obligatorische örtliche Führungen:
Auxerre: Krypta der Abteikirche Saint-Germain;
Dijon: Krypta der Kathedrale Saint-Bénigne
Châteauneuf-en-Auxois: Burg
- Fachreiseleitung:
Dr. Christoph Höllger, Historiker

Preise pro Person:

| | |
|-----------------------------|------------|
| im Doppelzimmer | € 2.365,00 |
| im Doppel- als Einzelzimmer | € 2.795,00 |

Teilnehmer: min 15

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Teilnehmer finden Sie im Internet unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

Informationen zur Reise:

Einreise:

Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben.

Angehörige anderer Staaten oder Reisetilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) teilen uns dies bitte bei Buchung mit. Wir informieren Sie über die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Anzahlung: 25 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung

Restzahlung: bis 6 Wochen vor Abreise

Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 6 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

Rücktritt und Allgemeine Reisebedingungen:

Reisende können jederzeit vor Reiseantritt gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (*Busreisen*).

Abweichend davon gilt folgende Stornostaffel:

| | |
|--|------|
| bis 61. Tag vor Reisebeginn | 10 % |
| ab 60. – 31. Tag vor Reisebeginn | 30 % |
| ab 30. – 2. Arbeitstag vor Reisebeginn | 85 % |

Danach gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH.

Bestimmungsorte der Reise:

13.06. – 16.06.2027 – Semur-en-Auxois – 3 Nächte

16.06. – 20.06.2027 – Dracy-le-Fort – 4 Nächte

Eingeschränkte Mobilität:

Unsere Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht oder nur bedingt geeignet. Sollten die Angebote unserer Reisen nicht oder nur teilweise Ihren Anforderungen entsprechen, kontaktieren Sie uns bitte unbedingt vor Ihrer Buchung.

Gruppenreise/Sprache:

Die Reiseleistungen werden für den Reisenden als Teil einer Gruppe erbracht. Die mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

Reiseversicherungen:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung oder eines Premium-Reiseschutzes. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt.

Stand der Drucklegung: 07.07.2026

Reise A_BURHLG

Bildnachweis/Lizenzen:

CCBY – Creative Commons Namensnennung

CCBYSA – Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.



Conti-Reisen GmbH
Adalbertstr. 9
51103 Köln

Reiseanmeldung per
Fax: 0221-80 19 52-70
E-Mail: info@conti-reisen.de
Internet: <http://reisefinder.conti-reisen.de>

Reiseziel: Burgund / A_BURHLG

Reisedatum: 13.06. – 20.06.2027

Name: _____

Name: _____

Vorname: _____

Vorname: _____

Geb.-Datum: _____

Geb.-Datum: _____

Nationalität: _____

Nationalität: _____

Straße: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

E-Mail: _____

Gewünschter Zustieg:

Gewünschter Zustieg:

Köln

Mannheim

Köln

Mannheim

Ich bin / Wir sind mit der Zusendung der Reisebestätigung per E-Mail einverstanden.

Doppel- als Einzelzimmer Doppelzimmer zusammen mit _____

Bitte buchen Sie für mich/uns bei der MDT travel underwriting GmbH nachfolgend angekreuzten Versicherungsschutz*:

Premium-Reiseschutz mit Selbstbehalt (Bus- und Bahnreisen/CRS) inkl. Reiserücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reise-Krankenversicherung und 24h-Notfall-Assistance - zum Preis pro Person von:

€ 142,00 (bei einem Reisepreis bis € 2.500,00)

€ 167,00 (bei einem Reisepreis bis € 3.000,00)

Reiserücktrittskosten-Versicherung mit Selbstbehalt Bus- und Bahnreisen/CRS) inkl. Reiseabbruch - zum Preis pro Person von:

€ 89,00 (bei einem Reisepreis bis € 2.500,00)

€ 110,00 (bei einem Reisepreis bis € 3.000,00)

* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt sowie den ausführlichen Versicherungsbedingungen unter <https://www.conti-reisen.de/service/reiseversicherungen>.

Ich bin damit einverstanden, dass ich telefonisch / per E-Mail über Reiseangebote der Conti-Reisen GmbH informiert werde. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Reiseteilnehmer mit den Verarbeitungszwecken, Auskunftsrechten und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>. Sie haben das Recht, der Nutzung Ihrer Adressdaten zu Werbezwecken jederzeit zu widersprechen.

Das **Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a BGB** und die **Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH** (<https://www.conti-reisen.de/agb>), die mir vollständig übermittelt wurden, habe ich zur Kenntnis genommen und anerkenne sie ausdrücklich als Vertragsinhalt. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen, der von mir angemeldeten Personen gegenüber dem Reiseveranstalter, wie für meine eigenen einstehen werde. Die Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.

Datum: _____

Unterschrift: _____